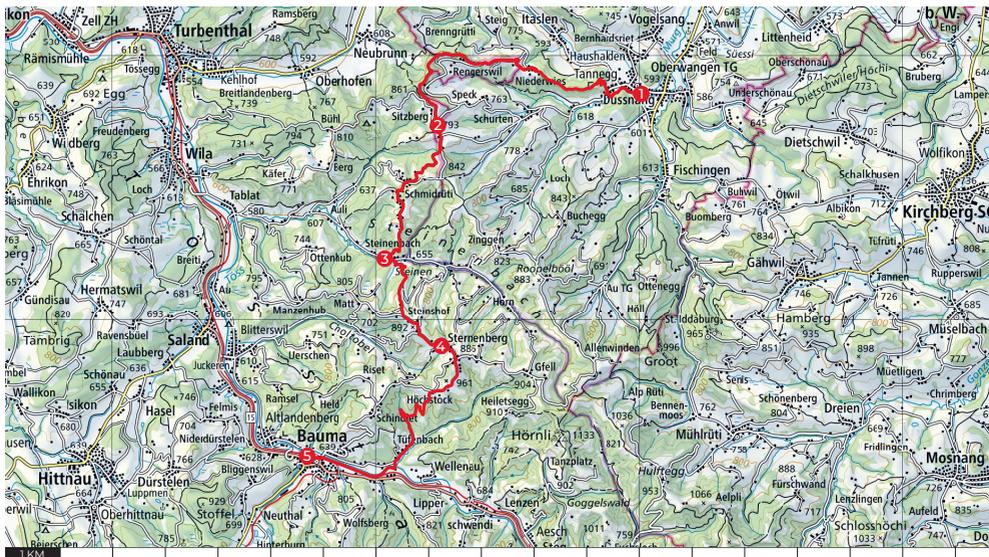


Samstag, 24. August 2024



Sitz- und Sternenberg



DUSSNANG — SITZBERG — BAUMA

Stationen	Dauer/h	Gesamt/h	
1 Dussnang		0:00	
2 Sitzberg	2:00	2:00	
3 Steinen	1:00	3:00	
4 Sternenberg	1:00	4:00	
5 Bauma	1:30	5:30	

Auf einen Blick

Schwierigkeit ★★★★★/T2

Distanz 18,7 km

Aufstieg 700 m

Abstieg 650 m

Karte Zürcher Wanderwege
Zürcher Oberland Nr. 6



★★★★/T2


Ersatztermin:
 So, 25.08.2024

VOM TANNZAPFENLAND INS TÖSSTAL

Der erste Aufstieg über den Tanneggergrat ist anspruchsvoll und verlangt Trittsicherheit sowie Schwindelfreiheit. Der Grat ist wohl einen Meter breit und befindet sich immer im Wald. Dennoch ist gutes Schuhwerk unerlässlich. Auf rund 800 Höhenmetern queren wir die Hochebene des Sitzbergs. Via Schmidrüti und Kalchegg steigen wir ab ins Steinenbachtal, dessen Bach dem Tal seinen Namen gibt und auch die Kantone Thurgau und Zürich trennt. Der

Aufstieg zum Sternenberg fordert uns, dafür ist die Weitsicht über das voralpine Hügelland umso spektakulärer. Von diesem geschichtsträchtigen Ort steigen wir nun ab Richtung Tösstal, das uns mit einem Highlight erwartet: dem Hagheerenloch, einer Höhle, die uns bestimmt beeindruckt. Von hier sollen einst sogar Gänge zur Burg auf dem Sternenberg und zur Burg in Hittnau geführt haben. Die Wanderleiterin weiss sicher etwas darüber zu erzählen.

Abkürzung: Bus ab Sitzberg und Sternenberg

Verpflegung: aus dem Rucksack

Wanderleitung: Monika Hollenstein und Susanne Schlicker

FAHRPLAN

Hinfahrt		Rückfahrt	
Zürich HB	ab 07:46	Bauma	ab 16:50
Dussnang	an 08:49	Zürich HB	an 17:50

Beachten Sie bitte die Rubrik «Fahrkarten» auf Seite 8.